

Dorle E. Vallender

# Einführung in die Finanzwissenschaft



Verlag Rüegger

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	11
<b>1. Abschnitt: Einführung in die öffentliche Finanzwirtschaft ..</b>	<b>13</b>
I. Die öffentliche Finanzwirtschaft als Forschungsobjekt der Finanzwissenschaft .....	13
<b>II. Die Funktionen der öffentlichen Finanzwirtschaft .....</b>	<b>13</b>
<b>2. Abschnitt: Die öffentlichen Ausgaben .....</b>	<b>19</b>
I. Begriff und Gliederung der öffentlichen Ausgaben .....	19
1. Die verwaltungsmässige Gliederung der Ausgaben .....	25
2. Die volkswirtschaftliche Gliederung der Ausgaben .....	25
3. Die Gliederung nach den Umweltwirkungen .....	26
II. Die Entwicklung der Staatsausgaben .....	28
1. Statistische Entwicklung .....	28
2. «Gesetzmässigkeiten» betreffend die Entwicklung der Staatsausgaben .....	32
a) Das Wagnersche Gesetz .....	32
b) Der Erklärungsansatz von Peacock und Wiseman .....	34
c) Der Ansatz von Timm .....	35
d) Das Popitzsche Gesetz .....	36
e) Das Brechtsche Gesetz .....	36
f) Der Erklärungsansatz von Schmidt .....	37
<b>III. Festsetzung der Staatstätigkeit .....</b>	<b>38</b>
1. Ausgaben des Staates zur Vermeidung unerwünschter (suboptimaler) Marktergebnisse .....	38
a) Private und öffentliche Güter .....	38
b) Meritorische Güter .....	41
2. Ausgaben zur Korrektur der Marktergebnisse .....	42
a) Ausgaben zur Korrektur von externen Nutzen .....	43
b) Ausgaben zur Korrektur von externen Kosten .....	43
<b>IV. Planung der Staatsausgaben .....</b>	<b>44</b>
1. Die Erfassung der Nutzen und Kosten .....	44
2. Die Arten der Nutzen-Kosten-Analyse und ihre Probleme ...	46
<b>V. Die Wirkungen der Ausgaben .....</b>	<b>47</b>
1. Allgemeines .....	47
2. Die Ausgabeninzidenz der Transferzahlungen .....	48
a) Die Sozialtransfers .....	48
b) Die Subventionen .....	49
c) Die Zinszahlungen .....	52
3. Die Wirkungen der Transformationsausgaben .....	53

<b>3. Abschnitt: Die öffentlichen Einnahmen</b> .....	<b>55</b>
I. Die Arten der öffentlichen Einnahmen im allgemeinen .....	55
II. Die Prinzipien der Einnahmenbeschaffung .....	57
1. Das Äquivalenzprinzip .....	57
a) Die totale marktwirtschaftliche Äquivalenz .....	59
b) Die partielle marktmässige und kostenmässige Äquivalenz .....	60
2. Das Leistungsfähigkeitsprinzip .....	61
III. Erwerbseinkünfte .....	63
IV. Beiträge .....	63
V. Gebühren .....	64
VI. Beispiele für Beiträge und Gebühren .....	65
VII. Die Steuern .....	67
1. Begriffsklärung .....	67
2. Die Gliederung der Steuern .....	68
a) Überblick .....	68
b) Die Einteilung der Steuern nach Objekten .....	69
c) Die Steuern im Wirtschaftskreislauf .....	70
3. Das Steuersystem .....	72
a) Das rationale Steuersystem .....	72
b) Das Steuersystem der Schweiz .....	74
4. Die Steuerwirkungen .....	76
a) Die Steuervermeidung .....	76
b) Die Steuereinholung .....	77
c) Die Steuerüberwälzung .....	77
VIII. Der öffentliche Kredit .....	83
1. Die Gliederung der öffentlichen Schuld .....	83
a) Gliederung nach der Art .....	83
b) Gliederung nach den Kreditnehmern .....	83
c) Gliederung nach den Kreditgebern .....	83
d) Gliederung in Briefschulden und Buchschulden .....	84
e) Gliederung nach der Technik und Begebung .....	84
2. Die Grundsätze der Kreditaufnahme .....	84
a) Aspekt der gerechten Lastverteilung .....	85
b) Aspekt der Umverteilung .....	86
c) Aspekt der konjunkturpolitischen Situation .....	86
3. Die Grenzen der Staatsschuld .....	87
a) Wirtschaftssystemimmanente Grenzen .....	87
b) Institutionelle Grenzen .....	88

c) Grenze bezüglich Relation von Staatsschuld und öffentlichem Vermögen .....	88
d) Grenze bezüglich Relation von Staatsschuld und Sozialprodukt .....	88
<b>4. Abschnitt: Der öffentliche Haushalt .....</b>	<b>89</b>
I. Das Budget .....	89
1. Wesen und Funktionen des Budgets .....	89
2. Die Budgetgrundsätze .....	90
a) Die Budgetgrundsätze im allgemeinen .....	90
b) Die Budgetgrundsätze im Finanzhaushaltsgesetz des Bundes .....	93
3. Der Budgetkreislauf .....	93
a) Der Entwurf des Budgets (Voranschläge) .....	93
b) Der Vollzug des Budgets .....	94
c) Die Kontrolle des Budgets .....	95
II. Die Finanzplanung .....	96
1. Wesen und Funktionen der Finanzplanung .....	96
2. Die Finanzplanung des Bundes .....	98
III. Das Planungs-Programmierungs-Budgetierungs-System (PPBS) .....	99
<b>5. Abschnitt: Der Finanzausgleich .....</b>	<b>101</b>
I. Begriff und Ziele des Finanzausgleichs .....	101
II. Die Formen des Finanzausgleichs .....	102
III. Die Verteilung der Aufgaben .....	103
IV. Die Verteilung der Einnahmen .....	104
1. Das Trennsystem .....	105
2. Das Verbundsystem .....	105
3. Das sogenannte Mischsystem .....	105
V. Hinweise auf das Finanzausgleichssystem der Schweiz .....	105
1. Die Verteilung der Aufgaben .....	103
2. Die Verteilung der Einnahmen .....	106
<b>6. Abschnitt: Die Finanzpolitik als Stabilisierungspolitik .....</b>	<b>109</b>
I. Die Ziele der Finanzpolitik .....	109
1. Der Zielkatalog .....	109
a) Die Steigerung des Volkswohlstandes .....	109
b) Das Stabilitätsziel .....	111
2. Die Zielbeziehungen .....	113
II. Die Aufgabe der Finanzpolitik als Stabilisierungspolitik .....	113
III. Die Massnahmen der Finanzpolitik .....	115
1. Automatische Stabilisatoren .....	115

a) Die automatische Anpassung der Einnahmen .....	115
b) Die automatische Anpassung der Ausgaben .....	118
2. Formelgesteuerte Massnahmen .....	119
3. Diskretionäre Massnahmen .....	119
a) Beeinflussung des Booms .....	120
b) Beeinflussung der Rezession .....	124
IV. Hinweise auf institutionelle Gegebenheiten in der Schweiz .....	127
1. Die automatische Anpassung der Einnahmen des Bundes .....	127
2. Die diskretionäre Finanzpolitik des Bundes .....	128
Literaturangaben .....	131
Sachregister .....	137